

Internationale Schwimmbabzeichen des DSLV e.V. im Vergleich zu den deutschen Schwimmbabzeichen (DSA)



Bronze, Silber, Gold

Die Anforderungen der internationalen Schwimmbabzeichen (DSL e.V.) sowie deutschen Schwimmbabzeichen (DSA) sind nahezu identisch und bescheinigen die gleichen Schwimm- und Sicherheitskompetenzen. Der wesentliche Unterschied liegt in der Vergabe:

- **Deutsche Schwimmbabzeichen (DSA):** Dürfen ausschließlich von Verbänden (DRLG, Wasserwacht, DSV, usw.), die sich zum Bundesverband zur Förderung der Schwimmbildung (BFS) zusammengeschlossen haben, ausgestellt werden und sind auf Deutschland beschränkt.
- **Internationale Schwimmbabzeichen (DSL e.V.):** Dürfen von Schwimmlehrern, ausgebildet durch den DSL e.V., auch in privaten Schwimmschulen ausgestellt werden und sind international anerkannt.

Damit bieten die DSL e.V.-Abzeichen eine offiziell anerkannte Option für Schwimmschulen außerhalb des Vereinswesens bzw. des BFS. Absolventinnen und Absolventen erhalten damit einen Nachweis ihrer Schwimmfähigkeiten, der auch über die Grenzen Deutschlands hinaus Gültigkeit besitzt.

Ein weiterer wichtiger Unterschied liegt in der Qualitätssicherung der Vergabe: Die internationalen Schwimmbabzeichen dürfen ausschließlich von Schwimmlehrern vergeben werden, die eine qualifizierende Ausbildung beim DSL e.V. oder eine vergleichbare anerkannte Ausbildung absolviert haben und über eine passive Mitgliedschaft im Verband verfügen. Dadurch wird ein einheitlicher fachlicher Standard garantiert – insbesondere für private Schwimmschulen und Schwimmlehrer ein deutliches Qualitätsmerkmal. Eltern können sich darauf verlassen, dass die vermittelten Inhalte methodisch fundiert und sicherheitsorientiert sind.